



Pressemitteilung.
09. Januar 2015

Nasser Al-Attiyah feiert fünften Etappensieg bei der Rallye Dakar 2015 // MINI fährt vor den Marathon-Prüfungen starkes Ergebnis ein.

München (DE). Nasser Al-Attiyah (QT) und sein Co-Pilot Mathieu Baumel (FR) sind bei der Rallye Dakar 2015 weiterhin das Maß der Dinge. Das Duo gewann im MINI ALL4 Racing auch die sechste Wertungsprüfung der härtesten Rallye der Welt. Es war ihr dritter Etappensieg bei der diesjährigen Dakar. Al-Attiyah/Baumel bauten ihre Gesamtführung weiter aus und liegen nun 11:12 Minuten vor ihren engsten Verfolgern De Villiers/Von Zitzewitz.

„Wir haben heute einen guten Job gemacht, der Tag verlief für uns problemlos“, sagte Al-Attiyah. „Ich habe heute nicht einmal geschwitzt. Wir konnten den Tag wirklich genießen und müssen jetzt an unserem Ziel festhalten.“

Die sechste Wertungsprüfung war erneut kurz aber höchst anspruchsvoll. Sie wurde auf zwei ganz unterschiedlichen Untergründen ausgetragen. Die erste Hälfte bestand aus schnellen Schotterpisten, gegen Ende galt es dann erneut hohe Dünen mit feinem Sand zu meistern. Navigation war in diesem unübersichtlichen Gelände der Schlüssel zum Erfolg.

Joan „Nani“ Roma/Michel Périn (ES/FR) stellten einmal mehr ihr Navigationstalent unter Beweis. Die Sieger der Dakar 2014 legten vor allem auf den letzten Kilometern ein beachtliches Tempo an den Tag und beendeten die Prüfung auf einem starken dritten Platz. „Die Wertungsprüfung war gar nicht schlecht, nur zu Beginn hat sie nicht wirklich Spaß gemacht“, sagte Roma. „Die Dünen waren sehr schön aber die Sonne stand ziemlich hoch am Himmel sodass man Unebenheiten und andere Gefahren nicht wirklich sehen konnte.“

Krzysztof Holowczyc/Xavier Panseri (PL/FR) sind bei der Dakar weiterhin konstant schnell unterwegs. Das Duo verteidigte am sechsten Tag seinen vierten Platz in der Gesamtwertung. „Zu Beginn wurde unser Auto richtig durchgeschüttelt, das mag ich gar nicht“, sagte Holowczyc. „Es folgten jedoch einige sehr schöne, schnelle und vor allem technische Abschnitte. Die machten sehr viel Spaß. Die Dünen waren in Ordnung, jedoch hatten wir einen schleichenden Plattfuß und mussten aufpassen, dass der Reifen sich nicht von der Felge löst. Ich denke, dass ich in den nächsten Tagen etwas schneller fahren werde. Ich habe meine Position zwar verteidigt, will aber auch weiter nach vorne kommen.“ Erik van Loon/Wouter Rosegaar (NL/NL) sind im MINI ALL4 Racing weiterhin unter den ersten Zehn platziert. Sie liegen aktuell auf Position sechs.



Am kommenden Wochenende wartet auf die Fahrer die größte Herausforderung der gesamten Dakar 2015, die vielleicht schon eine Vorentscheidung mit sich bringen könnte. Gemäß den neuen Regularien müssen die Piloten die Marathon-Prüfungen bewältigen – zwei Wertungsprüfungen während der sie ohne jegliche technische Unterstützung ihrer Mechaniker und Ingenieure auskommen müssen. In ihren Autos dürfen sie nicht mehr als drei Ersatzräder mitführen.

Die siebte Etappe führt von Iquique in Chile Richtung Nordosten nach Uyuni in Bolivien. Die 321 Kilometer lange Wertungsprüfung wird auf einem Hoch-Plateau auf bis zu 3.900 Metern Höhe ausgetragen. Die Co-Piloten müssen angesichts der zahlreichen Abzweigungen extrem aufmerksam sein.

Gesamtstand nach Etappe 6 (Top 6).

- 01 Al-Attiyah/Baumel - MINI ALL4 Racing - 19:30:44h
- 02 De Villiers/Von Zitzewitz - 19:41:56h
- 03 Al Rajhi/Gottschalk - 19:59:28h
- 04 Holowczyc/Panseri – MINI ALL4 Racing - 20:31:37h
- 05 Ten Brinke/Colson – 20:35:07h
- 06 Van Loon/Rosegaar – MINI ALL4 Racing - 20:37:27h

Nächste Etappe.

Tag 7 (10. Januar 2015).

Start/Ziel: Iquique/Uyuni (Etappe 7)

Gesamtlänge (km): 717, Wertungskilometer: 321,

Verbindungskilometer: 396

MINI ALL4 Racing Rallye-Dakar-Aufgebot 2015.

Monster Energy Rally Raid Team.

#300 Nani Roma/Michel Périn (ES/FR)

#305 Orlando Terranova/Bernardo „Ronnie“ Graue (AR/AR)

#306 Krzysztof Holowczyc/Xavier Panseri (PL/FR)

X-raid Team.



BMW Sports Communications

Danilo Coglianese

Telefon: +49-176-601-72405

E-Mail: danilo.coglianese@bmwgroup.com



#310 Vladimir Vasilyev/Konstantin Zhiltsov (RU/RU)
#314 Erik van Loon/Wouter Rosegaar (NL/NL)
#319 Boris Garafulic/Filipe Palmeiro (CL/PT)
#329 Aidyn Rakhimbayev/Anton Nikolaev (KZ/RU)
#332 Zhou Yong/Andreas Schulz (CN/DE)
#334 Stephan Schott/Holm Schmidt (DE/DE)

Qatar Rally Team.

#301 Nasser Al-Attiyah/Mathieu Baumel (QT/FR)

Weitere Fotos und Videos in hoher Auflösung zu den Dakar-Teilnehmern im MINI ALL4 Racing finden Sie auf der BMW Medien Website [hier](#).

Medienkontakt.

BMW Sports Communications
Danilo Coglianese
Telefon: +49-176-601-72405
E-Mail: danilo.coglianese@bmwgroup.com
Medien-Website: www.press.bmwgroup-sport.com

Facebook: www.facebook.com/MINI
Twitter: www.twitter.com/MINImotorsport